

Bezeichnung:	Blaufränkisch wie damals
Sorte:	Blaufränkisch
Jahrgang:	2009
Riede:	Naturschutzgebiet Spitzerberg
Bodentyp:	Karger Schieferboden
Alter der Rebstöcke:	Mindestens 25 Jahre
Ertrag:	1,3 kg / Stock
Ernte:	25. September 2009
Maischestandzeit:	25 Tage
Flaschenfüllung:	Anfang Februar 2012
Alkohol:	12,6 %vol.
Säure:	5,2 ‰
Restzucker:	0,9 g/L
Ausbau:	Handgelesen und Handselektioniert; Die Maische wurde Fußgestampft um die feinen Tannine besser zur Geltung zu bringen. 28 Monate Lagerung in 500 L Fässern aus französischer Eiche
Beschreibung:	Blaufränkisch mit floraler, mineralischer Eleganz im burgundischen Stil
Speiseempfehlung:	Angeblich soll gegessen werden, was auf den Tisch kommt und beim Wein soll man nach eigenem Belieben wählen. Sollten die beiden Partner nicht zusammen passen, dann bitte, Speise und Wein getrennt voneinander genießen.
Gedanken der Winzerin zum Charakter des Weines:	Dieser Blaufränkisch aus dem Naturschutzgebiet Spitzerberg (ein Ausläufer der kleinen Karpaten) war in früheren Zeiten bei Hofe ein renommierter Wein, der Festen gereicht wurde. Nach und nach gerieten die großen Weine von damals in Vergessenheit. Ich verfolge hier einen ganz puristischen Zugang zum Wein. Ich verzichte auf jegliche Kellertechnischen Möglichkeiten und baue den Wein WIE DAMALS aus. Um eine Idee zu bekommen, wie ein Blaufränkisch DAMALS geschmeckt haben könnte. Auch das Etikett wurde im Buchdruck hergestellt, mit alten Bleiletttern wurde gesetzt und mit einer über hundert Jahre alten Heidelbergdruckpresse wurde das Etikett gedruckt..